

Fördermittel zur Hälfte abgerufen

Frankfurt am Main. Die Staatsbank KfW stößt mit ihrem Förderprogramm für Flüchtlingsunterkünfte auf rege Nachfrage bei Städten und Gemeinden. Eine gute Woche nach dem Start war am Montag abend mit 184 Millionen Euro bereits mehr als die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel (rund 300 Millionen Euro) abgerufen, berichtete ein KfW-Sprecher am Dienstag. Der Vorstand werde bereits in den nächsten Tagen über eine Aufstockung entscheiden. Städte und Gemeinden können bei der KfW zinslose Darlehen mit einer Laufzeit bis zu 30 Jahren erhalten. Mit dem Programm sollen an die 30.000 Plätze für Flüchtlinge geschaffen werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271950.fördermittel-zur-hälfte-abgerufen.html>